



Kanton Graubünden
Chantun Grischun
Cantone dei Grigioni



Ergebnisse der Dialogrunden

3. Bündner Forum für Altersfragen, 1. Juni 2016



Fallbeispiel Rotes Kreuz GR, Renata Basig

- Aufklärung und Vernetzungsauftrag Hausärzte
- Kampagne pflegende Angehörige mit Vernetzung in den Regionen
- Regionale Anlaufstellen "niederschwellig, kostenlos"

Fallbeispiel "Finanzierung", Gesundheitsamt, Paula Berni

- Küchentischgespräche
- Leistungsauftrag an Institutionen für komplexe Pflegesituationen unter finanzieller Beteiligung aller Gemeinden
- Spezialisierte Teams für hochkomplexe Pflegesituationen stationär und ambulant

Fallbeispiel palliative gr, Monika Lorez-Meuli

- Beratungsstelle für pflegende und betreuende Angehörige (regional, finanziert durch Gemeinden)
- Finanzierung von "Runde-Tisch-Gespräche" für Pflege und Betreuungs-Situationen.
- Finanzierung von Aushilfs-/Springer Pools (regional)
- Plätze für "spezielle" Bedürfnisse

Fallbeispiel Pro Senectute, Othmar Lässer

- Finanzielle Leistungen für pflegende Angehörige (Pflege-/Betreuungsgeld)
- Öffentlichkeitsarbeit für bestehende Angebote stärken (Sensibilisierung, nicht nur online))
- Zeitgutschriften Modell St. Gallen (Projekt Zeitvorsorge)

Caso pratico, Consultorio Alzheimer, Lara Allegri

- Letti temporanei e notturni (sussidio del Cantone)
- *Entlastungsbetten für die Nacht und Wochenenden* (Zuschuss des Kantons)
- Informazioni alla diagnosi, Flyer Cantonale
- *Informationen zu den Diagnosen: Kantonale Broschüre*
- Assegno grandi ininvalidi: Tempistica, diverse valutazioni persone con demenza, informazioni
- *Zusätzliche Informationen für pflegenden Angehörige via Hausarzt: zur Hilfloren-Entschädigung, IV, EL, etc., frühe Sensibilisierung*
- diverse valutazioni per persone con demenza, informazioni
- *Verschiedene Abklärungen für Personen mit Demenz* (BESA reicht nicht)
- Finanziario (Congedi) – *Lohnausfall während der Pflege bezahlen*

Fallbeispiel Spitex, Stefania Bonsack

- Frühzeitige Beratung und Begleitung (Case Management)
- Regionale Anlaufstelle (durch den Kanton mit LS z. B. an Gesundheitszentren. Aufgaben: Vernetzung der Angebote und Case Management organisieren)
- Finanzierung von
 - Lohnausgleich für pflegende Angehörige
 - von diversen Entlastungsangeboten (neue Modelle)
- Erweiterung Auftrag an die Spitex
- Gesellschaftliches Umdenken



Zusammenfassung, Dr. Rudolf Leuthold, Leiter Gesundheitsamt Graubünden

Drei Themenkreise:

1. Finanzierung
2. Beratung
3. Entlastung: Betont, dass im Gesetz die Gemeinden die Verantwortung für die Heime und Spitex tragen.



Kanton Graubünden
Chantun Grischun
Cantone dei Grigioni

Informationen finden Sie unter:
graubünden-bewegt.ch

www.alter.gr.ch